

Eventuell Stelle (D, Ge, A13Z) an Abendgymnasium zu vermitteln - entspannte Arbeit mit Erwachsenen, kleine Lerngruppe, keine disziplinarischen Probleme.

Beitrag von „Humblebee“ vom 20. November 2025 17:50

Zitat von DonJohnson

Ja. Es ist keineswegs so, dass mehr Arbeit anfällt. Sie ist nur anders verteilt. Man gewöhnt sich schnell daran. Das ist für Millionen Ärzte, Krankenschwestern, Altenpfleger, Polizisten, Feuerwehrleute usw. alles absolut normal.

Wobei die sicher nicht regelmäßig den Freitag und das komplette Wochenende zur freien Verfügung haben.

Dass durch Abendunterricht mehr Arbeit anfällt, hat ja niemand behauptet, oder? Und wenn ich einen der von dir genannten Berufe ergreife, ist mir doch im Voraus schon klar, dass dieser - im Gegensatz zum Lehrberuf - (höchstwahrscheinlich) Abend- oder Nachschichten beinhaltet. Ich würde das halt nicht wollen und habe daher damals bei der Suche/Auswahl einer Planstelle sehr darauf geachtet, dass es an den in Frage kommenden BBSn keinen Bildungsgang mit Abendunterricht gibt. An meiner Ausbildungsschule gab und gibt es den und ich habe tatsächlich u. a. aus diesem Grund ein Einstellungsangebot dort abgelehnt, weil ich befürchtete, dort irgendwann eingesetzt zu werden (wobei ich glaube, dass an dieser Schule bislang niemand gezwungen wird, Abendunterricht zu übernehmen, aber das könnte sich ja durchaus mal ändern, falls niemand mehr freiwillig dazu bereit ist...).